

Immaterieller Krieg?

Author: admin <admin@leinenlos.org>

Aber dieser immaterielle Krieg, wird ja nicht nur in Hamburg, sondern in vielen anderen Bundesländern auch geführt.

Immaterieller Krieg? Anders mag ich diese Auseinandersetzungen zwischen den Menschen hier in Deutschland nicht nennen, denn, wenn eine schwangere Frau von einem Mann zusammengeschlagen wird, weil ein Hund erlaubterweise ohne Leine neben ihrem Kinderwagen herläuft, hat das aber auch gar nichts mehr mit dem Aufeinanderprallen zweier unterschiedlicher Meinungen zu tun.

Wenn eine gute Freundin von mir wegen leinenloser Hunde von einem Mann, ohne berührt zu werden, durch pure Gewaltenergie gegen eine Häuserwand gepresst wird, und dieser Typ ihr 50 mal ins Gesicht zischt "Nimm deine Hunde an die Leine", dann ist das eine immaterielle Vergewaltigung.

Physische Gewaltanwendung zwischen zwei Menschen ist aus systemischer Sicht Kriegszustand zwischen ihnen. Wendet jemand psychische Gewalt an, so ist aus systemischer Sicht ein Kamp fzustand zwischen diesen Menschen!

In beiden Fällen waren es Männer, die Frauen angegriffen haben! Aber uns sind auch Fälle bekannt, in denen Frauen angreifen.

Es kommt nämlich auf den jeweiligen Charakter der Menschen an!

Gesetzestreue "Bürger mit Hund", die **einerseits** per Bundesgesetz zur artgerechten Haltung ihrer Hunde verpflichtet werden und denen **andererseits** genau das per Landesgesetz verboten wird, werden entweder so, oder so, Gesetzesübertreter.

Wer ein aufrechter Mensch ist, fühlt sich nun als Immer-Gesetzes-Übertreter.

Ist das ein Zufall, ein Ergebnis miserabler politischer und behördlicher Arbeit (Autodidakten) oder gewolltes, vorsätzliches Denken und Handeln (Autokraten)?

Zusätzlich zum "einerseits - andererseits" werden "Bürger mit Hund" von Teilen der Bevölkerung gemobbt und gestalkt.

"Bürger mit Hund" werden bei den Behörden denunziert, von Hundeschützern angezeigt, wenn sie ihren Hund überwiegend oder immer an der Leine führen oder vom BOD verfolgt.

Ist das alles ein Versehen und nicht gewollt oder kein Versehen und gewollt?

Das Hundegesetz 2006, mit integrierter Hundeverordnung 2000, bewirkt außerdem offensichtlich, dass **Gewalten und Mächte** bei Menschen mit autokratischer Lebenseinstellung freigesetzt werden, die hier in Deutschland durch unsere freiheitlich demokratische Grundordnung ausgeschlossen waren bzw. nur "im Geheimen" wirkten, aber nicht in der Öffentlichkeit!